

17. FVH Adventsfahrt 2008 – Erzgebirge

(Torgau, Johanngeorgenstadt, Markersbach, Schwarzenberg)



Schon zum 17. Mal ist die Fachvereinigung Handball am 2. Adventswochenende auf Tour in den neuen Bundesländern. Unter dem Motto: "Jetzt fahr'n wir wieder los", starteten wir am 06. Dezember 2008 in Richtung Erzgebirge. Aus den Erfahrungen des Vorjahres hatten wir gelernt und das Programm etwas ruhiger gestaltet. Unsere erste Etappe führte uns nach Torgau in die Stadt der Reformation und Renaissance.



Das Sächsische Frühstück, welches uns im Restaurant „Herr Käthe“ serviert wurde, war etwas gewöhnungsbedürftig, und leider war Torgau noch nicht auf Weihnachten eingestellt. Dennoch erlebten wir eine interessante Stadtführung. Wir hörten und sahen viel Geschichtliches und besuchten auch die Marienkirche, in der sich russische Soldaten Stücke

aus dem mittelalterlichen Altarbild brachen und es verfeuerten. „Den Jungs war eben kalt.“



Dann ging es nach Johannegeorgenstadt zum Tschechenmarkt, der voll in vietnamesischer Hand ist. Der einstündige Marktbesuch wurde von unseren Sportlern genutzt, um noch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk zu kaufen.



Die Zeit war nun schon etwas fortgeschritten, und der Eine oder die Andere waren schon ungeduldig auf den bevorstehenden weihnachtlichen Abend. Vielleicht fehlte auch das Glas Glühwein zwischendurch. Aber auch im Bus ging es wie immer lustig zu.



Unser Reiseführer, Jörg Friedrich, versuchte uns dann noch virtuell eine im Dunkeln nicht zu erkennende Skischanze zu präsentieren. Da hatte er die „Brüller“ auf seiner Seite.

Die Fahrt durch die Erzgebirgsdörfer, in denen jedes Fenster mit Schwippbögen erleuchtet ist, stimmte uns dann so richtig ein.



Pünktlich erreichten wir unser „Ferienhotel Markersbach“ und bezogen die Zimmer. Dann wurden wir mit einem wirklich sehr guten weihnachtlichen Buffet bewirtet. Das sehr junge Serviceteam war sehr angenehm.



Der erste Vorsitzende der Fachvereinigung Handball, Mikel Behnert, bedankte sich bei den Aktiven für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit in der FVH im Jahr 2008 und zeichnete Rosie Beich, Schriftführerin, mit der Ehrennadel des BSVB in Bronze aus.



Wie immer wurde es schnell sehr stimmungsvoll. Eine Volkskünstlerin hatte zuvor noch versucht, eine verstimzte Zither zum Klingen zu bringen. Der etwas aus der körperlichen Form geratene DJ riss das Stimmungsruder dann allerdings total herum und gestaltete uns einen wirklich sehr schönen Abend mit viel live gesungenen Songs. Das Tanzbein

wurde wieder geschwungen, wir haben viel gelacht und viel gesungen. Nur die Raucher konnten sich von der „Kammer-Bar“, wo sie nach Herzenslust Quarzen konnten, leider nicht trennen. So war unsere lustige Truppe ein wenig dezimiert.



Gut ausgeschlafen und frisch gestärkt vom guten Frühstück, trafen wir uns zum traditionellen Gruppenfoto.



Über Nacht hatte es ein wenig geschneit und nun regnete es in „Strippen“. Das konnte unsere gute Laune aber nicht vermiesen.

Auf nach Schwarzenberg, war nun die Devise. Nun wollten wir endlich in die Weihnachtsstimmung kommen und über den Weihnachtsmarkt schlendern. Die Fahrt dorthin war kurz, die Stadtführung auch, dafür aber sehr gut. Highlight war das Meißner Porzellan-Glockenspiel.



Der Schwarzenberger Weihnachtsmarkt übertraf alle unsere Erwartungen. Wir konnten nun nach Herzenslust Bummeln und Schlemmen. Es gab alles, was der vorweihnachtliche Adventsbesucher sehen und probieren wollte.



Pünktlich hatte der erste Vorsitzende dann seine Schäfchen wieder zusammen.

Mit weihnachtlicher Musik stimmten wir uns auf der Rückfahrt nach Berlin auf die kommende Weihnachtszeit ein. Leider sind auch diese zwei Tage wieder viel zu schnell vergangen. Wir verabschiedeten uns von dem schönen vorweihnachtlichen Erzgebirge und auch von unserem Busfahrer „Achim“ der eigentlich Jürgen heißt. Er wird uns leider nicht mehr fahren können, da er bald in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Freut Euch, schon jetzt werden Pläne für die Adventsfahrt 2009 gemacht, zu der wir dann wieder Alle einladen werden.

Bestimmt finden wir wieder ein schönes Advents-Reiseziel, wo wir so richtig in Stimmung kommen und nebenbei noch unsere schöne „Ost-Deutsche“ Heimat besser kennen lernen.



Ein frohes und gesundes Neues Jahr 2009 wünscht

Euch Allen

Eure Fachvereinigung Handball Berlin e.V.

Rosie Beich

Schriftführerin